



1	DAM UND DAS PARADIES	1
2	DAM-VARIATIONEN	2
3	DIE DUNKLE SEITE DES MONDES	3
4	OLYMP DER OLIGARCHEN	4
5	IKARUS	5
6	DAS MARLIN-FATUM	6
7	HEMINGWAY	7
8	DEL-L-AWARE	8
9	EIN BODHISATTVA NAMENS WALDO	9
10	DER FÜNFFRAUENBAUM	10
EXTRA		
11	DAS MARLIN-FATUM «DIRECTOR'S CUT»	11



juni 2025

ARSlohgo kunstband

sammlung von zehn ausgewählten werken
aus der anfangsphase experimentellen
arbeitens mit gelegentlicher nutzung von
generativer KI-werkzeugen.

© 2025 ARSlohgo alle rechte vorbehalten

DER ALTE MANN UND DAS PARADIES

sieht oder hört man OMD, denken viele unweigerlich an „orchestral manoeuvres in the dark“. dies ist nachvollziehbar, doch steht die abkürzung in diesem fall für "old man dreaming". das Bild entstand, während ich OMDs „bauhaus staircase" hörte und mir das dazugehörige musikvideo ansah.

das Werk zeigt einen alten mann, der vom paradises träumt – eine neuinterpretation der geschichte von adam und der ewig jungen eva in einem umschlossenen garten (pairi daēza, „ummauerter bereich"). eva und die vegetation sind in metallisch-blauen tönen dargestellt, um einen surrealistischen effekt zu erzielen, während der alte Mann – der adam repräsentiert – in einem realistischen stil porträtiert ist. der traditionelle apfelbaum musste einer bananenstaude weichen.

„OMD of pairi daiza" kann als neuinterpretation von „dreamin' laokoon" verstanden werden, einer meiner tuschezeichnungen aus den 1980er jahren.

das werk umfasst mehrere grafische elemente – pflanzen und menschliche torsos –, die in einem mehrstufigen prozess entwickelt wurden: zunächst erstellung der einzelnen elemente mit hilfe einer generativen KI, dann manuelle verfeinerung und abschließend zusammenstellung der endgültigen komposition.

von „OMD of pairi daiza" liegen variationen vor, die digital an weitere kunststile angepasst sind (siehe nächste seite).



– OMD OF PAIRI DAEZA –

fertigstellung: mai 2025

vollständiger Titel: Ol' man dreamin' of
pairi daeza

bildgröße: 4961 x 3508 px,
Din A3 format

auflösung: 300 dpi

im stil von caravaggio



neonstil



popart-vergleichbar



im stil von rembrandt



allgemein impressionistisch



monet-ähnlicher stil



VARIATIONEN



april 2025

4961 x 3508 px,

Din A3 format

300 dpi

das bild 'bewegt sich' auf mehreren ebenen. die doppelte anspielung auf pink floyds ikonisches album und keith moon bildet eine schnittstelle zur rockgeschichte – beide waren zeitgenossen der britischen rockszene, was die verbindung letztlich ausmacht.

der fokus liegt hier auf der visuellen metaphor. indem die „dunkle seite“ des mondes keith moons gesicht (bewusst schwer erkennbar) darstellt, entsteht der bezug zu seiner tragischen geschichte. das aus dem schatten hervortretende gesicht soll widerspiegeln, dass seine dämonen oft hinter seiner explosiven, unterhaltsamen öffentlichen persona verborgen waren. als schlagzeuger von the who war er bekannt für seinen wilden, innovativen stil und sein zerstörerisches verhalten sowohl auf als auch abseits der bühne – er demolierte schlagzeuge, hotelzimmer und letztendlich sich selbst. mit der entscheidung, die dunkle hälfte trotz der scheinbaren dominanz der hellen hälfte prominenter zu gestalten, soll angedeutet werden, wie moons dunkelheit seine brillanz überschattete und wie die sucht sein talent verdunkelte. der kontrast zwischen licht und schatten wird zur metaphor für die dualität von keith moons natur – der innovative musiker gegen den selbstzerstörerischen süchtigen menschen. das Werk gewinnt zusätzliche Bedeutung, wenn man einbezieht, dass sich pink floyds album mit themen wie wahnsinn, sterblichkeit und dem druck des ruhms befasst – allesamt tragisch relevant für keith moons leben. das visuelle wortspiel, dass „moon“ buchstäblich im mond erscheint, fügt eine weitere Ebene hinzu.

– THE DARK SIDE OF THE MOON –

OLYMP DER OLIGARCHEN

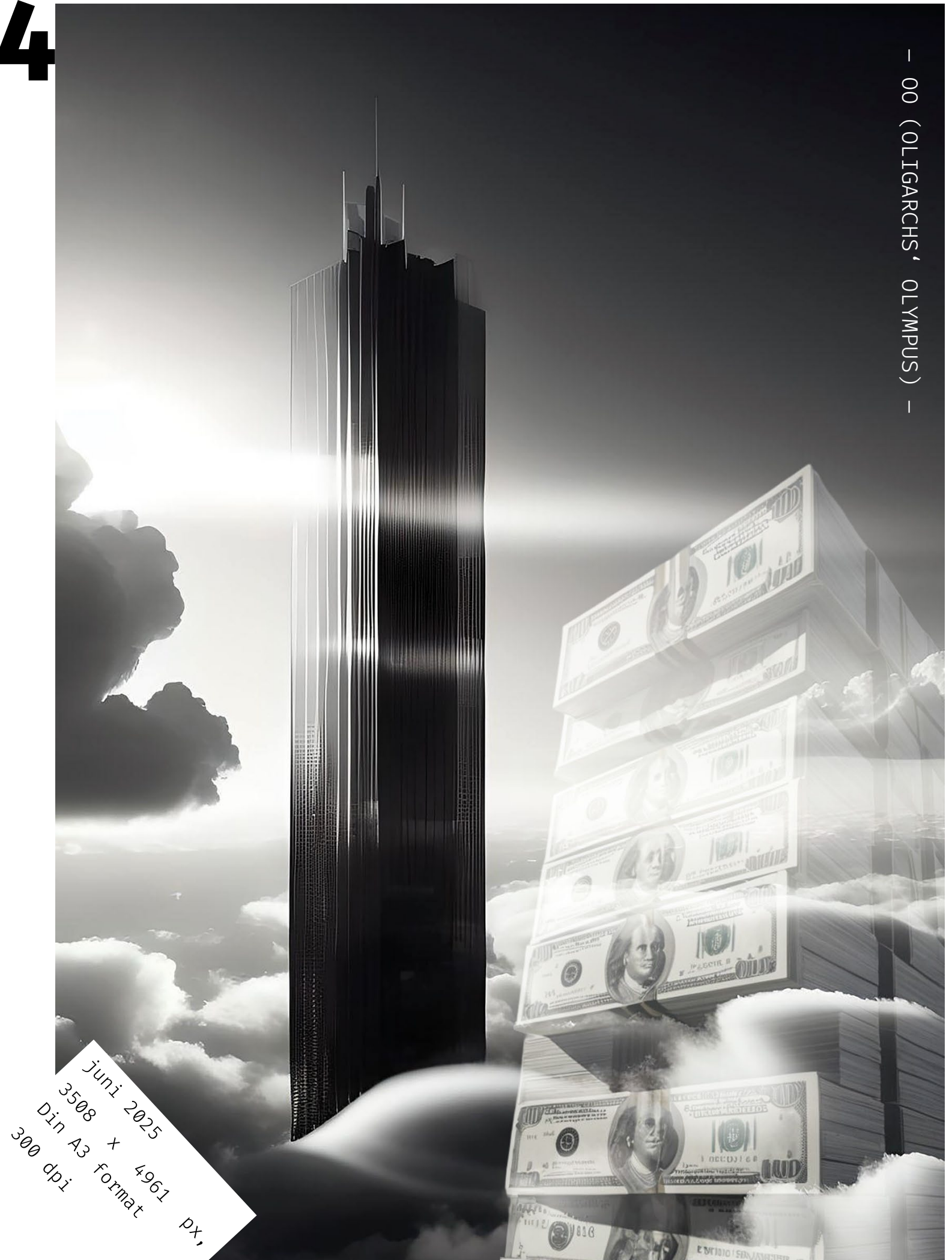
der olymp ist von einem berg zu einer ansammlung von wolkenkratzen geworden. tech-milliardäre von heute haben ihre hauptquartiere oberhalb der 400. etage eingerichtet und halten ihre meetings in konferenzräumen ab, die buchstäblich in den wolken schweben. diese modernen gottheiten verzichten auf traditionelle göttliche gewänder. sie leiten ihre imperien in hundert dollar-t-shirts und turnschuhen, die mehr kosten als die meisten autos. zuckerberg in seinem typischen kapuzenpullover, bezos mit seiner baseballkappe – ihr bewusst lässiges auftreten täuscht über ihren außergewöhnlichen einfluss hinweg. diese bewusste lässigkeit steht für macht: sie kleiden sich wie studenten, regieren aber globale systeme.

bezos ist zu einem modernen hermes geworden, der den gesamten handel und die logistik überwacht. zuckerberg ähnelt einer hera, die soziale verbindungen überwacht und jede beziehung und jeden tagesablauf kennt. ein musk verkörpert zeus – er startet raumschiffe, plant mars-kolonien und scheint nur einen schritt davon entfernt zu sein, echte blitze zu schleudern. ihre geschichten erinnern an die klassische mythologie: garagen-startups, die sich zu globalen marktführern entwickelt haben. ihre konflikte manifestieren sich nicht in himmlischen schlachten, sondern in rechtsstreitigkeiten und plattformwettbewerb. ein einziger Tweet dieser persönlichkeiten kann ganze unternehmen aufwerten oder zerstören.

sie haben als gewöhnliche menschen begonnen, die konventionelle grenzen überschritten haben, und schufen einen neuen olymp aus technologie und daten. nun orchestrieren sie fast jeden aspekt des modernen lebens. jeder instagram-scroll oder online-kauf stellt letztlich eine opfergabe in ihren digitalen tempeln dar.

die alten Götter sind geschichte, der olymp besteht fort. heute wird der göttliche status jedoch eher an der marktkapitalisierung als an mythologischen fähigkeiten gemessen.

4



IKARUS

langsam aber sicher weicht die nacht der morgendämmerung. während die dunkelheit mit dem ersten licht der morgendämmerung vom orange-roten leuchten des tagesübergangs abgelöst wird, weiß der manta, dass es zeit ist, seine reise durch den himmel zu beenden und in die dunklen tiefen darunter zurückzukehren. rückblick auf eine reise an die französische küste: es ist früh am morgen, und ray manzareks „too close to the sun“ (er war der keyboarder der doors) spielt in meinen kopfhörern, während ich den atemberaubenden himmel genieße. die kombination aus sanfter musik und aussicht schafft bilder, die über das reale hinausgehen. „too close to the sun“ erinnert sofort an ikarus, doch sein tragisches schicksal sollte hier nicht im mittelpunkt stehen. Und so kommt der manta ins spiel.

das werk stellt einen schwellenmoment zwischen nacht und tag dar, der die reise des mantas zwischen himmel und meer widerspiegelt. Die morgendämmerung verbindet dunkelheit und licht, während der manta sowohl in der tiefe als auch an der oberfläche lebt und mit der anmut eines fluges durch das wasser gleitet. obwohl das meer im bild nicht zu sehen ist, und nur durch die essenz des mantas angedeutet wird, spielt es eine entscheidende rolle.

die verbindung zu ray manzareks „too close to the sun“ fügt eine weitere dimension hinzu – für mich scheinen die keyboard-töne zu schweben und zu tauchen, genau wie der manta im bild. der bezug zu ikarus erhält hier eine neue bedeutung: während ikarus aufgrund seines stolzes und seiner unerfahrenheit abstürzte, steht der manta für weisheit und eleganz, für das verständnis, wann man aufsteigen und wann man tauchen

muss, ohne sich jemals zu nahe an die gefährliche sonne zu wagen. der manta wird zu einer art anti-ikarus – einem wesen, das es meisterhaft versteht, sich zwischen verschiedenen Welten zu bewegen. während ikarus versuchte, nach oben zu entkommen und dabei ums Leben kam, bewegt sich der manta in zyklen und kehrt immer wieder in die

tiefe zurück, wenn das licht zu intensiv wird. die vorstellung von mantas als unterwasservögeln deutet darauf hin, dass das meer eine andere art himmel mit eigenen flugregeln sein könnte. die morgendliche scene wird zu einem bild, und mit diesem bild kommt eine geschichte, die himmel und meer, mythos und wirklichkeit verbindet.

juni 2025

4961 x 3508 px,

Din A3 format

300 dpi

– ICARUS –





DAS MARLIN-FATUM

ein tiefblaues meer geht nahtlos in einen ebenso blauen himmel über, an dem wolken schnell dahinziehen. aus dem Wasser taucht hinter einem alten, weißhaarigen mann das skelett eines Marlin auf – jeder halbwegs belesene betrachter wird dies sofort als hemingways „der alte mann und das meer“ erkennen. dieses werk verwandelt hemingways

klassische Erzählung in eine zeitgenössische umweltallegorie. Indem alles in meeresblau dargestellt ist und meer und himmel miteinander verschmelzen, wird eine allumfassende Wasserwelt geschaffen, die betonen soll, wie sehr die ozeane unseren planeten dominieren und gleichzeitig anfällig für menschliche einflüsse sind.

das skelett des marlin erhält eine neue bedeutung. in hemingways original steht der epische kampf des fischers santiago mit dem schwertfisch für die noblesse sowohl im sieg als auch in der niederlage. Im bild wird das Skelett zu etwas unheilvollere – einem beweis für die pyrrhussiege der menschheit über die natur. die weißhaarige gestalt wirkt weise, ist es aber keineswegs: wir besitzen das wissen und die fähigkeit zu zerstören, aber es fehlt uns die weisheit, davon abstand zu nehmen.

die unberührte wasseroberfläche ist trügerisch, denn sie verbirgt die verschmutzung darunter: mikroplastik, abwasser, giftmüll und die verwüstung durch überfischung. zusammen bilden sie einen vernichtenden beweis dafür, dass unsere „siege“ über die natur letztendlich selbstzerstörerisch sind. die Ironie ist unübersehbar. im Gegensatz zu santiago, der seinen gegner respektierte und sich selbst als teil der natürlichen ordnung sah („ich habe ihn in notwehr getötet ... und ich habe ihn gut getötet“), behandelt die moderne menschheit die ozeane sowohl als müllhalde als auch als unendliche ressource.

das skelett, das aus dem verschmutzten gewässer auftaucht, offenbart die wahrheit – dies ist kein triumph, sondern ein beweis für unsere eigene dummheit. wir blicken auf die überreste dessen, was wir zerstören, und das wird letztendlich unser eigenes verderben bedeuten.

– MARLIN'S FATE –

juni 2025
4961 x 3508 px,
Din A3 format
300 dpi

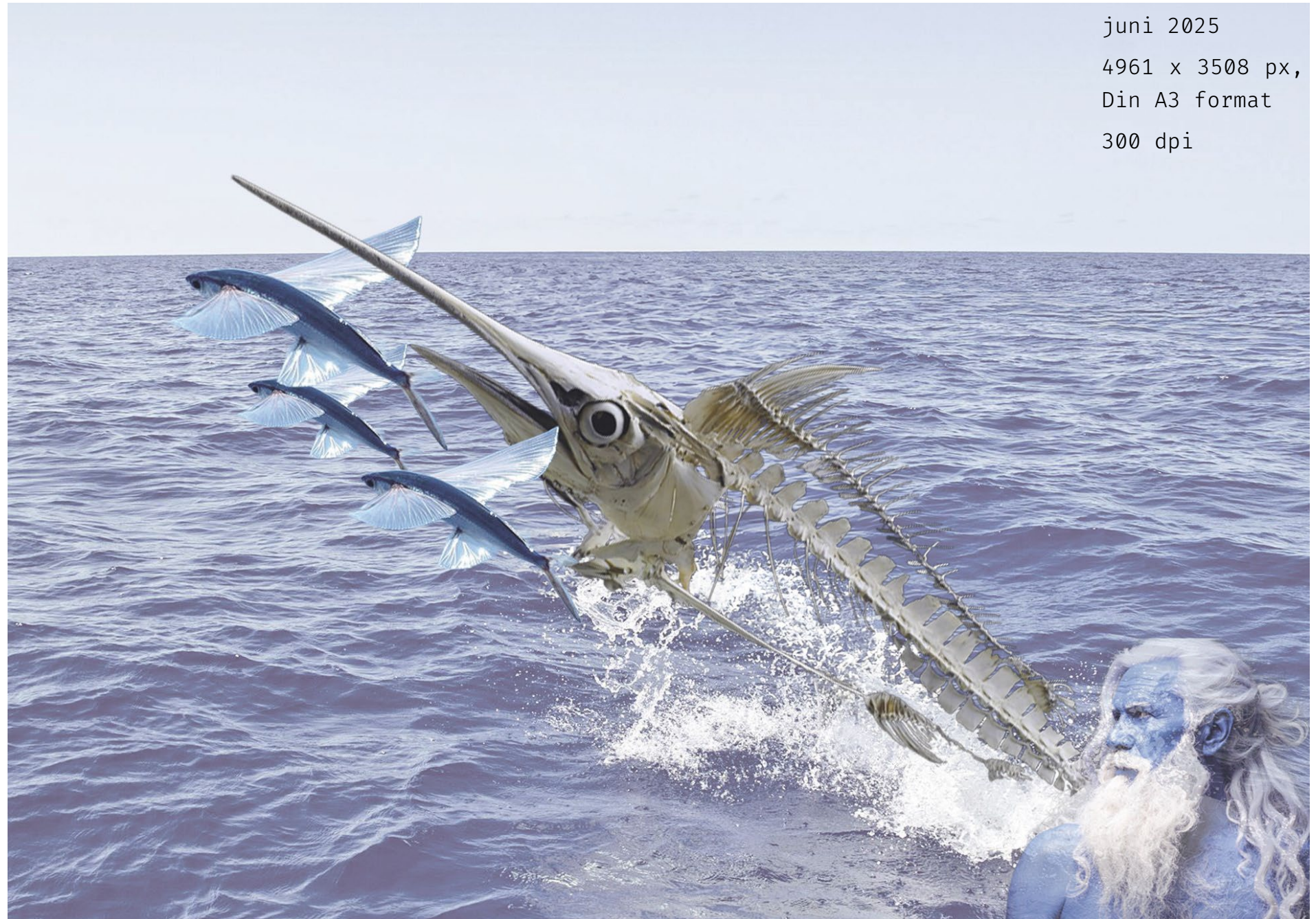
HEMINGWAY

„hemingway“ versucht, die spannung zwischen triumph und niederlage einzufangen, die „der alte mann und das meer“ prägt, und spiegelt gleichzeitig die hauptthemen der novelle wider. das Werk zeigt ein ruhiges meer unter einem strahlend blauen, wolkenlosen himmel, der sich bis zum horizont erstreckt. im zentrum der komposition taucht das skelett eines marlins aus dem wasser auf, umgeben von verspielten fliegenden fischen. auf den ersten blick wirkt die scene fast idyllisch, steht jedoch in starkem kontrast zu der zugrunde liegenden tragödie. indem das marlinskelett über dem wasser schwebt und fliegende fische um ihn herum tanzen, verwandelt das werk den moment der niederlage santiagos in etwas , nahezu feierliches oder friedliches. diese visuelle ironie spiegelt hemingways eigene herangehensweise an die geschichte wider – würde und sogar schönheit in einem scheinbaren scheitern zu finden.

in der novelle hat der marlin eine länge von etwa fünfeinhalb metern und ein gewicht von 680 kilogramm, was ihn viel zu groß und schwer für santiagos kleines fischerboot macht. folglich wird der fisch, nachdem der fischer ihn in einem dreitage dauernden kampf besiegt und an seinem Boot festgebunden hat, von Haien verschlungen. was als vermeintlicher sieg beginnt, verwandelt sich letztendlich in eine niederlage.

im bild erscheint santiago im vergleich zum marlinskelett relativ klein – eine bewusste entscheidung, um zu verdeutlichen, dass der marlin selbst im tod seine gröÙe und dominanz der, der hemingways erzählung antreibt.

gegenüber dem alten mann beibehält. diese visuelle beziehung spiegelt zentrale aspekte des ewigen konflikts zwischen mensch und natur wider. letztendlich versucht „hemingway“, das paradoxon im kern der geschichte darzustellen: sieg und niederlage existieren gleichzeitig als einheit. trotz aller tragik lässt das werk die frage offen, ob der kampf selbst nicht vielleicht bedeutungsvoller ist als sein ausgang.



juni 2025

4961 x 3508 px,
Din A3 format

300 dpi



“DEL-L-AWARE”

spielt mit unternehmensbranding, staatlicher identität und sprachlicher mehrdeutigkeit. das werk wirkt durch minimale eingriffe auf mehreren bedeutungsebenen. die visuelle transformation ist einfach: durch das Herauslösen des DELL-logos aus seinem kreisförmigen unternehmensrahmen und die erweiterung um „-AWARE“ sowie das ersetzen des leeren kreises durch das staatssiegel von delaware entsteht ein

Bedeutungs-palimpsest. die kreisförmige form bleibt unverändert, der inhalt transformiert von unternehmens- zu staatlicher identität. die mehrdeutigkeit der interpretation – ob „DELLAWARE“ als zusammengesetztes wort oder als „DELL“ + „aware“ gelesen werden soll – schafft eine produktive unsicherheit. wird delaware als einheit personifiziert, die in der lage ist, firmware zu aktualisieren? oder geht es um die

bewusstheit von dell während des aktualisierungsprozesses? diese Mehrdeutigkeit spiegelt größere fragen über die macht von unternehmen gegenüber der macht des staates in unserer digitalen infrastruktur wider.

der kontext der firmware-aktualisierung fügt eine weitere ebene hinzu. firmware existiert an der grenze zwischen hard- und software, zwischen dem physischen und dem digitalen. indem dieses spiel mit der identität von unternehmen und staat in den kontext einer firmware-aktualisierung gestellt wird – einem Moment grundlegender systemtransformation –, wirft das werk fragen darüber auf, wer unsere digitale infrastruktur auf ihrer grundlegendsten ebene kontrolliert.

die wandlung einer alltäglichen scene in kunst ist an die traditionen der objet trouvé- und appropriationskunst angelehnt, weist jedoch eine digitale Wendung auf. der 'banale' moment eines BIOS-updates – in der regel eine zeit passiven wartens – wird als raum für aktive konzeptuelle intervention genutzt, zu einem spiel mit phonetischen ähnlichkeiten zwischen „dell aware“ und „delaware“.

juni 2025

4961 x 3508 px,

Din A3 format

300 dpi

EIN BODHISATTVA NAMENS WALDO

das werk findet seinen ausdruck in der engen verbindung zu seinem titel. waldo – der name steht für „mächtiger herrscher“ – bedeutet einen widerspruch zum weg eines bodhisattva, was zu einer gewissen unterschwelligen spannung führt. die buddha-ähnliche figur, die vor einer mit graffiti bedeckten wand meditiert, soll die essenzen des engagierten buddhismus in der modernen welt einfangen. der Kontrast zwischen waldos germanischem namen (der dominanz und kontrolle suggeriert) und dem bodhisattva-gelübde (das dienst und die befreiung anderer betont) thematisiert die ebene spiritueller führung. in der bodhisattva-tradition kommt wahre macht nicht aus der herrschaft über andere, sondern aus der stärke, den eigenen übergang ins nirwana zum wohl aller wesen aufzuschieben.

waldo hat sich dafür entschieden, seinen westlichen namen beizubehalten, anstatt einen tibetischen anzunehmen. damit will er zum ausdruck bringen, dass erleuchtung nicht bedeutet, seine kulturelle identität aufzugeben, sondern sie zu transformieren. wie der dalai lama, der sich mit moderner technologie und sozialen themen auseinandersetzt, steht waldo für einen buddhismus, der die menschen in den konkreten urbanen landschaften des heutigen lebens abholt. der graffiti-hintergrund suggeriert, dass erleuchtung nicht nur in unberührten tempeln oder abgelegenen bergen zu finden ist, sondern auch inmitten urbaner ausdrucksformen, sozialer kommentare und der rohen kreativität der straßenkunst. waldo ist ein bodhisattva unserer zeit, der das heil(ige) im scheinbar profanen findet.



juni 2025

4961 x 3508 px,

Din A3 format

300 dpi

– A BODHISATTVA CALLED WALDO –

DER FÜNFFRAUENBAUM

der deutliche kontrast zwischen dem kahlen, blattlosen baum und dem blassgrauen himmel schafft einen hintergrund, der die geheimnisvolle qualität des bildes unterstreicht. die art und weise, wie die wolken gleichzeitig die äste leicht transparent erscheinen lassen, entsteht durch das zusammenspiel von licht und schatten. die gesichter der frauen, die aus stamm und ästen hervortreten –

einige versteckter als andere – verleihen dem bild eine weitere bedeutungsebene. es sind fünf gesichter zu sehen: eines mit einer markanten silhouette und vier subtilere, die man erst bei genauerem hinsehen entdeckt. dadurch verwandelt sich der baum von einer einfachen natürlichen form in etwas geheimnisvolles und symbolisches, wie eine verborgene bildsprache. bäume sind seit jeher



mächtige symbole in den kulturen der menschen – sie stehen für leben, tod, weisheit, die verbindung zwischen erde und himmel und den lauf der zeit. die in die form des baumes integrierten menschlichen gesichter lassen raum für unterschiedlichste interpretationen: die verbindung der menschheit zur natur, geister oder seelen, die in natürlichen formen wohnen, oder vielleicht den baum als hüter von erinnerungen und geschichten.

der titel des werks verrät dem betrachter, dass es im bild fünf frauen zu entdecken gibt. Da einige gesichter schwerer zu erkennen sind als andere, wird die große, deutlich sichtbare silhouette zum ausgangspunkt für die suche. unsere natürliche neigung, in mustern gesichter zu sehen – ein phänomen, das als pareidolie bezeichnet wird – könnte bei dieser visuellen schatzsuche hilfreich sein.

– L'ARBRE DES CINQ FEMMES –



mai 2025

4961 x 3508 px,

Din A3 format

300 dpi

DAS MARLIN-FATUM «DIRECTOR'S CUT»

der „director's cut“ (tatsächlich handelt es sich um einen „artist's cut“) verwendet einen bekannten Begriff, um die Idee einer alternativen version von „marlin's fate“ zu vermitteln. die Transformation – hemingways marlin(Skelett) wird durch eine giftmülltonne ersetzt und Ssntiago durch ARSlohgo, den erzähler der visuellen geschichte – schafft einen sofort erkennbaren verweis auf die umweltthematik.

die im „marlin-fatum“ dargestellte umwetallegorie erhält einen noch deutlicheren bezug zur realität, und hemingways ursprüngliche themen wie 'mensch versus natur' oder 'würde im kampf' werden auf den kopf gestellt. Die tonne mit giftigen abfällen steht für diese umkehrung, bei der menschliche abfallprodukte zum zentralen „charakter“ werden und unsere umweltzerstörung eine eigendynamik entwickelt hat.

der betrachter muss jedoch beide visuellen geschichten im kopf haben, und durch den vergleich werden beide werke transformiert – keines kann ohne das andere vollständig verstanden werden.



juni 2025
4961 x 3508 px,
Din A3 format
300 dpi

– MARLIN'S FATE «DIRECTOR'S CUT» –



juni 2025

ARSloho kunstband

sammlung von zehn ausgewählten werken
aus der anfangsphase experimentellen
arbeitens mit gelegentlicher nutzung von
generativer KI-werkzeugen.
© 2025 ARSloho alle rechte vorbehalten